

VII. Hauptprüfung

am Königlichen Conservatorium der Musik.

Leipzig, den 15. März 1895.



Die Arie aus »Tannhäuser« fällt aus. Dafür wird Fräulein *Elsa Vogel* aus Leipzig singen:

Arie aus »Odysseus« von M. BRUCH.

Ich wob dies Gewand
Mit Thränen am Tage
Und löste es weinend
Zur nächtlichen Zeit:
So schwanden die Wochen,
So wuchs meine Klage,
So schwanden die Jahre,
So wuchs mein Leid!

Wo weil'st du, mein Gatte?
Hat dich die Kere
Des Todes bereits
Zum Hades geraubt,
Oder schweifst du
Noch auf dem Meere,
Zu Sternen hebend
Dein leuchtendes Haupt?

O kehre, Odysseus!
Mit frevelndem Muthe
Umwerben die Freier
Dein treu Gemahl!
Sie drängen den Sohn dir
Vom eigenen Gute
Und schlingen es, schwelgend
Beim üppigen Mahl! —

VII. Einleitung

Der Königl. Hof-Opern-Regisseur Herr ...

Leipzig, den 1. März 1843.

Es hat die Ehre, Ihnen hiermit zu übersenden ...

das Original des ...

Ich habe die Ehre ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...

Die ...
Hat die Ehre ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...

O ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...
zu sein ...

Einladung und Programm

zur

HAUPTPRÜFUNG

am

Königlichen Conservatorium der Musik zu Leipzig

Freitag, den 15. März 1895, im Institutsgebäude.

VII. Prüfung.

Solospiel. Sologesang. Kammermusik.

Concert für Pianoforte (C moll) von L. VAN BEETHOVEN Fräulein *Blanche Herman* aus
Allegro con brio. Colorado-Springs.

Largo.

Rondo: — Allegro.

Lieder mit Begleitung des Pianoforte Fräulein *Marie Voigt* aus
Pianoforte-Begleitung: Fräulein *Margarethe Grahn* aus Leipzig.

a) Mitternacht von H. SITT.

O wär'st du da in dieser Stunde
Der öden grauen Mitternacht;
Wo mir das Wort entschlief im Munde,
Und nur der stumme Jammer wacht.

O wär'st du da, du süsse Ferne,
O nur ein Schatten deiner Hand,
O nur ein Strahl der dunklen Sterne,
Und all der Kummer wär' gebannt.

Wenn du mit stillbewegtem Nicken
Dich leise neigtest über mich,
Wortlos nur in den schönen Blicken
Den ew'gen Trost: Ich liebe dich!

(C. Stieler.)

b) Vorabend von P. CORNELIUS.

Nun Liebster, geh' und scheide,
Die letzte Trennung leide,
Die noch uns trennet Beide.
Nun lass uns ruh'n und träumen,
Dass wir keine Stunde versäumen,
Die morgen kommen mag.
Nun Liebster, geh' und scheide,
Morgen ist auch noch ein Tag!

Nun Liebster, geh', nun scheide,
Bis wir im Feierkleide
Uns wiedersehen Beide.
Bis uns für immer einet
Das Licht, das morgen scheint,
Der schönsten Stunde Schlag.
Nun Liebster, geh', nun scheide,
Morgen ist auch noch ein Tag!

c) **Mailed von C. REINECKE.**

Und wenn die Primel schneeweiss blickt Am Bach aus dem Wiesengrund. Und wenn vom Baum die Kirschblüth' nickt Und die Vögel pfeifen im Wald allstund: Da flicht der Fischer das Netz in Ruh! Denn der See liegt heiter im Sonnenglanz; Da sucht das Mäd'el die rothen Schuh' Und schnürt das Mieder sich eng zum Tanz Und denket still, Ob der Liebste nicht kommen will.	Es klingt die Fiedel, es brummt der Bass, Der Dorfschulz sitzt im Schank beim Wein, Die Tänzer dreh'n ohn' Unterlass An der Lind', im Abendschein. Und geht's nach Hause um Mitternacht, Glühwürmchen trägt das Laternchen vor, Da küsset der Bube sein Dirnel sacht, Und saget ihr leise ein Wörtchen in's Ohr, Und sie denken Beid': O du fröhliche, selige Maienzeit.
---	---

(E. Geibel.)

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (Op. 6, F dur) von W. BARGIEL. Adagio — Allegro energico. Andante sostenuto. Scherzo: — Presto. Allegro con fuoco.	Fräulein <i>Marian Heinly</i> aus Danville (Illinois). Herr <i>Ferdinand Schäfer</i> aus Wiesbaden. Herr <i>Max Wünsche</i> aus Plauen i. V.
---	---

Concert für Violine (E dur, 1. Satz) von VIEUXTEMPS. Allegro moderato.	Herr <i>Heinrich Claus</i> aus Leipzig-Rendnitz.
--	---

Arie aus der Oper »Tannhäuser« von R. WAGNER. Allegro moderato.	Fräulein <i>Emmy Schultz</i> aus Basel.
---	--

Dich, theure Halle, grüss' ich wieder,
Froh grüss' ich dich, geliebter Raum!
In dir erwachen seine Lieder,
Und wecken mich aus düstrem Traum. —
Da er aus dir geschieden,
Wie öd' erschienst du mir!
Aus mir entfloh der Frieden,
Die Freude zog aus dir. —
Wie jetzt mein Busen hoch sich hebet,
So scheinst du jetzt mir stolz und hehr:
Der dich und mich so neu belebet,
Nicht länger weilt er ferne mehr.
Sei mir gegrüsst! sei mir gegrüsst!

Concert für Pianoforte (Fis moll) von F. HILLER . Moderato, ma con energia e con fuoco. Andante espressivo. Finale: — Allegro con fuoco.	Herr <i>Richard Kieserling</i> aus Cincinnati.
---	---

Einlass halb 6 Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende 8 Uhr.

Der Eintritt ist gegen Vorzeigung dieses Programms gestattet.

Das Directorium des königl. Conservatoriums der Musik.

☞ Kinder unter 14 Jahren haben nicht Zutritt. ☞

Das Belegen der Plätze, um diese später Kommenden zu sichern, ist nicht gestattet.